

08.04.2025 – 22:11 Uhr

Sopra Steria stellt finanzielles Wohlergehen als Hauptunterscheidungsmerkmal im Bankwesen vor

Paris (ots/PRNewswire) -

- Sopra Steria stellt die neueste Ausgabe des Digital Banking Experience Report (DBX) vor
- Der Bericht unterstreicht das finanzielle Wohlergehen als eine geschäftliche Notwendigkeit für den Bankensektor
- Mit fundiertem Fachwissen in den Bereichen Zahlungsverkehr, KI, Cybersicherheit und Open Finance bestätigt Sopra Steria seine Position als vertrauenswürdiger Partner für Banken und Versicherungen

Sopra Steria, ein wichtiger Akteur im europäischen Technologiesektor, hat die Ausgabe 2025 des Digital Banking Experience Report (DBX) veröffentlicht. Darin wird beleuchtet, wie sich das finanzielle Wohlergehen zu einem entscheidenden Unterscheidungsmerkmal in der Bankenbranche entwickelt. In Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit bieten Banken ihren Kunden verstärkt digitale Tools und Dienstleistungen an, die die finanzielle Sicherheit erhöhen, das Vertrauen stärken und eine langfristige Bindung fördern.

In dem Bericht werden fünf kritische Bereiche untersucht, die den Finanzsektor prägen: Zahlungen, Kryptowährungen, generative KI, Datenschutz und Privatsphäre sowie Nachhaltigkeit. Der Bericht hebt hervor, dass sich die digitale Transformation zwar weiter beschleunigt, aber nur 7 % der Banken angeben, dass ihre digitalen Initiativen problemlos verlaufen. Altsysteme, Cyberbedrohungen und komplexe Vorschriften stellen nach wie vor Hürden dar, die es zu überwinden gilt.

Die sechs wichtigsten Erkenntnisse aus dem DBX 2025 Report

Finanzielles Wohlergehen ist ein Wettbewerbsvorteil – Mehr als die Hälfte (52 %) der Banken erweitern ihr Angebot an digitalen Tools und Dienstleistungen, die den Kunden helfen sollen, ihre Finanzen besser zu verwalten. Reifere Banken legen mehr Wert auf finanzielles Wohlergehen und integrieren technologiegestützte Lösungen, um die Kundenbindung zu verbessern.

Innovationen im Zahlungsverkehr verändern die Verbrauchergewohnheiten – Der digitale Zahlungsverkehr nimmt in ganz Europa zu, wobei die Akzeptanz in Deutschland und Italien bei 87 % liegt. Banken priorisieren Investitionen in Bereichen wie der Modernisierung der Zahlungsinfrastruktur durch die Nutzung Cloud-nativer Lösungen (66 % haben dies bereits getan, 32 % planen dies) und der Erweiterung von Angeboten wie „Buy Now, Pay Later (BNPL)“ und digitalen Wallets. Betrugs- und Cybersicherheitsrisiken geben jedoch weiterhin Anlass zur Sorge, was zu einer Erhöhung des Budgets für die Eindämmung von Risiken um mehr als 10 % führt.

GenAI wird das Bankwesen neu gestalten

KI wird zu einem Kernbestandteil des Bankwesens, und 47 % der Verbraucher nutzen wöchentlich generative KI-Tools. Unterdessen setzen Banken auf GenAI, sind aber vorsichtig. Sie glauben, dass die Technologie große Auswirkungen auf Bereiche wie Risikomanagement, Kundenkenntnis und Geldwäschebekämpfung, personalisierte Erlebnisse in großem Umfang und Betrugsmanagement haben kann. Infolgedessen erwarten 61 %, dass sie ihre Investitionen in neue Technologien um 10 % oder mehr erhöhen werden. Es gibt jedoch ernstzunehmende Bedenken, darunter die Frage, wie Verzerrungen vermieden, Compliance und Sicherheit gewährleistet und die Risiken von Datenschutzverletzungen und Betrug minimiert werden können.

[Klicken Sie hier, um mehr zu lesen.](#)

Logo: https://mma.prnewswire.com/media/1861938/5187382/Sopra_Steria_Logo.jpg

KONTAKT: Aurélien Flaugnatti, aurelien.flaugnatti@soprasteria.com

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/sopra-steria-stellt-finanzielles-wohlergehen-als-hauptunterscheidungsmerkmal-im-bankwesen-vor-302423852.html>

Pressekontakt:

+33 (0)1 40 67 29 29

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100062274/100930379> abgerufen werden.